

Stille Nacht Land Salzburg

Auf den Spuren des weltberühmten Weihnachtsliedes

Nach der Erstaufführung im Jahre 1818 – durch Joseph Mohr als Texter und Franz Xaver Gruber als Komponist – begann, vom Salzburger Land aus, der Siegeszug von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ um die ganze Welt.

Das Stille Nacht Land Salzburg mit den 6 Orten - Arnsdorf, Hallein, Mariapfarr, Oberndorf, Salzburg und Wagrain – hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Entstehung der Friedensbotschaft sowie Leben und Wirken der beiden Schöpfer zu verbreiten.

Im heutigen F. X. Gruber Museum in Arnsdorf wurde einst die Melodie komponiert und hier ist noch heute die Schule beherbergt in der bereits Gruber unterrichtete. Nicht weit entfernt, in Oberndorf, ist am Platz der Uraufführung des meist gesungenen Weihnachtsliedes die Stille Nacht Kapelle zu besichtigen. Bei einer Glühweinjause am Adventmarkt oder bei einer adventlichen Stadtführung lassen sich in Salzburg, dem Geburtsort von Joseph Mohr, gemütliche Stunden verbringen. Die Spuren des Komponisten Franz Xaver Gruber führen nach Hallein, wo in seinem ehemaligen Wohnhaus, dem heutigen Stille Nacht Museum neben Originalgitarre und Gegenständen aus dem persönlichen Nachlass eine authentische Dokumentation über das Lied zu finden ist.

In Wagrain verbrachte Joseph Mohr seine letzten Lebensjahre – der Rundgang durch den Stille Nacht Bezirk berichtet über sein sozialreformerisches Werken und Engagement.

Mariapfarr im Lungau – hier schrieb Joseph Mohr bereits 1816 den Text zu „Stille Nacht“ – im Stille Nacht Museum ist neben einer Dokumentation über den Texter auch die liebevoll restaurierte Originalkrippe aus seiner Zeit zu bewundern.

Die Reise auf den Spuren von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ bietet neben den sechs Orten natürlich auch Romantik und Heimeligkeit des Salzburger Landes – und das während des ganzen Jahres!

